Zielgruppe

Mitarbeitende, die neu in ihrer Führungsrolle sind

Essenz

Das Programm soll die Teilnehmenden in ihrer Führungsrolle bestärken.

In einer festen Gruppe wird die Entwicklung als Führungskraft von einer Trainerin / einem Trainer durchgehend in mehreren aufeinander aufbauenden Trainings begleitet.

Die Teilnehmenden klären sich selbst in Ihrer Rolle als Führungskraft, lernen die relevanten Führungsinstrumente und -techniken kennen und trainieren diese in praktischen Übungen und durch konkrete Aufgaben für ihren Führungsalltag.

Inhalte werden nach den Fragen und Themen der Teilnehmenden im Prozess bearbeitet. In allen Modulen werden konkrete Führungs-Situationen bearbeitet und dazu die passenden theoretischen Modelle erläutert.

Die Führungskräfte werden in die Lage versetzt, sich selbstorganisiert gegenseitig zu beraten und zu unterstützen (ohne externe Begleitung).

Methodik

Gespräch mit dem Vorgesetzten zur Vorbereitung,
Erhebung der Teilnehmenden-Wünsche an das Entwicklungsprogramm,
Arbeitsprojekte zwischen den Modulen,

individuelles Feedbackgespräch nach Vereinbarung

Umfang

9 Tage (zzgl. Feedbackgespräche) in einem Zeitraum von 15 Monaten,
aufgeteilt in 4 Module (2 + 2 + 2 + 1 Tage) und 2 Supervisionstage (2x 0,5 Tage Online und 1 Tag in Präsenz)

Inhalt

Modul 1: Grundlagen Führung

- Das Selbstverständnis von Führung reflektieren
- Anforderungen an eine Führungskraft
- Führungspersönlichkeit entwickeln
- Führungsinstrumente

Modul 2: Teams entwickeln und Zusammenarbeit stärken

- Reflexion Arbeitsprojekt
- Team und Entwicklung eines Teams
- Teammitglieder in ihrer Persönlichkeit verstehen und sie gezielt einsetzen
- New Work, hybride Teams

Modul 3:Kommunikation und Gesprächsführung, Konflikte

- Reflexion Arbeitsprojekt
- Kommunikation und Gespräche führen
- Konflikte wahrnehmen, Ursachen und Signale
- Das eigene Konfliktverhalten

Modul 4: Konflikte klären und Gespräche führen

- Rolle der Führungskraft in Konfliktsituationen
- Konstruktive Konfliktlösungsstrategien
- Regeln und Leitfaden für Konfliktgespräche
- Gewaltfreie Kommunikation
- Konstruktiver Umgang mit Kritik

Supervision

- Reflexion der Erfahrungen
- Optionale Vertiefung von Inhalten nach den Bedarfen der Teilnehmenden